



Landeshauptstadt  
München  
Referat für Stadtplanung  
und Bauordnung

Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung  
Blumenstr. 28 b, 80331 München

An den Bezirksausschuss des  
13. Stadtbezirkes – Bogenhausen  
Frau Vorsitzende Angelika Pilz-Strasser  
BA Geschäftsstelle Ost  
Friedenstrasse 40  
81660 München

Stadtplanung - Planungsgruppe  
Bezirk Ost (Stadtbezirk 13 und 16)  
PLAN-HAII-31P

Blumenstr. 28 b  
80331 München  
Telefon: 089 233-  
Telefax: 089 233-  
Dienstgebäude:  
Blumenstr. 28 b  
Zimmer:  
Sachbearbeitung:

plan.ha2-31p@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
26.10.2018

Eggenfeldener Straße: Verschiebung des Hochpunkts  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 05261 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 11.09.2018

Sehr geehrte Frau Pilz-Strasser,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 13 - Bogenhausen wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

In diesem Antrag wurde beantragt, die Verschiebung des geplanten Hochpunkts von der Hultschiner Straße Ecke Eggenfeldener Straße gen Osten auf etwa die Höhe Eggenfeldener Straße Ecke Lüderitzstraße zu prüfen.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nimmt hierzu wie folgt Stellung:

Der vorgesehene Standort des Hochpunktes ist Ergebnis von umfangreichen Untersuchungen und Abstimmungen, das sowohl dem Eckdaten- und Aufstellungsbeschluss vom 26.07.2017 (Vollversammlung) als auch dem anschließend durchgeführten Wettbewerb (Bekanntgabe im Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung am 31.01.2018) zugrunde gelegt wurde. Eine Verschiebung des Hochpunktes würde sowohl dem Beschluss des Stadtrates vom 26.07.2017 widersprechen, der explizit den geplanten Standort im Kreuzungsbereich der Eggenfeldener/Hultschiner Straße als Planungsgrundlage vorgibt als auch das Ergebnis des Wettbewerbes in Frage stellen.

In der Begründung des Preisgerichts für den Siegerentwurf wurde unter anderem festgestellt, dass auch dieser Hochpunkt an der richtigen Stelle gesetzt wurde, da durch das zurückweichen des Hochpunktes im Kreuzungsbereich Eggenfeldener Straße/Hultschiner ein ansprechend großer öffentlich nutzbarer Raum geschaffen werden kann, der neben seiner Aufenthalt-

U-Bahn Linien U1/U2/U7  
Haltestelle Fraunhoferstraße  
U-Bahn Linien U1/U2/U3/U6/U7  
Haltestelle Sendlinger Tor

Straßenbahn Linien 16/17/18  
Haltestelle Müllerstraße

Metrobus: Linie 52/62  
Haltestelle Blumenstraße

www.muenchen.de

haii\_dat/Abt\_3/31/BBP 2122 - Eggenfeldener Straße/Rote\_Mappen/BA13\_Antrag\_Nr.14-20/B05261\_Eggenfeldener\_Str\_Verschiebung\_Hochpunkt

und Kommunikationsfunktion auch noch den Erhalt einiger wertvoller Bäume ermöglicht. Eine vorliegende Verschattungsstudie für den Siegerentwurf bestätigt, dass die nach DIN 5034-1 (Tageslicht für Innenräume) erforderlichen Werte für die Besonnung von Wohnräumen in der Nachbarschaft eingehalten werden. Das Wettbewerbsergebnis ist ebenfalls auch konform mit der durchgeführten Sichtfeldanalyse.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass dem Wunsch bzw. dem Antrag Nr. 14-20 / B 05261 nach Verschiebung des Hochpunktes in den östlichen Bereich des Planungsgebiets aus den oben aufgeführten Gründen nicht entsprochen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen